

## Pressemitteilung

### Der BDF wird 50

### Der deutsche Airline-Verband feiert einen runden Geburtstag

Berlin, am 30. April 2026

Der Bundesverband der Deutschen Fluggesellschaften (BDF) e.V. feierte gestern in Berlin seinen 50. Geburtstag. Der BDF wurde 1976 zunächst als Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Luftfahrtunternehmen (ADL) gegründet, bevor er 2005 seinen heutigen Namen bekam und sich als Bundesverband der Deutschen Fluggesellschaften im politischen Herzen von Berlin etablierte.

**BDF-Präsident Peter Gerber** würdigte im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Verdienste des BDF. Gerber: „Der BDF hat sich als feste Größe und als die regulatorische Stimme der deutschen Fluggesellschaften im Miteinander mit unseren Systempartnern und unseren politischen Gesprächspartnern entwickelt. Er hat sich in den letzten Jahrzehnten bei einer Vielzahl von Gesetzen und Verordnungen dafür eingesetzt, dass seine Mitglieder möglichst wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen vorfinden.“

Der deutsche Airline-Verband hat den Schwerpunkt seiner Arbeit in den Bereichen Entgelte und Gebühren für die Nutzung der Luftverkehrsinfrastruktur am Boden und in der Luft. Luftverkehrsgesellschaften zahlen hierfür jährlich mehr als 6 Milliarden Euro an den deutschen Staat, die DFS und die deutschen Flughäfen. Gerber: „Der BDF hat in der Vergangenheit viele Erfolge für sich und seine Mitglieder erzielen können. Angesichts der Herausforderungen bei den Staatlichen Standortkosten und den Flughafenentgelten wird der BDF auch in der Zukunft eine wichtige Rolle bei der Regulierung der Infrastrukturkosten spielen.“

In einem Grußwort an die Mitglieder des Verbandes würdigte auch **BMV-Staatssekretär Stefan Schnorr** die Verdienste und die Bedeutung des BDF: „Der BDF und das BMV ziehen bei dem wichtigen Thema, der Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit deutscher Fluggesellschaften, an einem Strang. Für das Bundesministerium für Verkehr wie auch für viele andere Ministerien und Behörden im Bund und in den Ländern ist der BDF deshalb ein wichtiger Ansprechpartner. Ich wünsche dem BDF weiterhin viel Erfolg bei seiner Arbeit.“

Die Mitgliedsunternehmen des BDF stehen für rund die Hälfte aller in Deutschland mit dem Flugzeug beförderten sowie von und nach Deutschland fliegenden Passagiere.

Pressekontakt:

Karen Bahmata-Kutz, Bundesverband der Deutschen Fluggesellschaften e.V.,  
Friedrichstr. 79, 10117 Berlin, Fon +49 (0) 30 700 11 85 - 0, E-Mail: [presse@bdf.aero](mailto:presse@bdf.aero)

*Mitglieder des BDF sind die Deutsche Lufthansa, Condor, Eurowings, TUIfly sowie die Lufthansa Cargo. Die Verbandsmitglieder gehören zu den weltweit sichersten Airlines. Der BDF setzt sich für wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen seiner Mitglieder ein und ist dabei Ansprechpartner für Politik, Behörden und Wirtschaft. Zentrales Thema der BDF-Arbeit sind die Standortkosten der deutschen Fluggesellschaften.*